

LASS UNS FEIERN!

Auf welche Wunder glaubst du, dass du ein Anrecht hast? Womit würdest du dich zufriedengeben? Was würdest du am Ende des Tages gerne erhalten? Wer würde jetzt über diese drei Fragen nachdenken... derjenige, der *glaubt*, dass er ein Anrecht auf Wunder hat oder DERJENIGE, der ein Anrecht auf Wunder *hat*? Der Unterschied scheint nur subtil zu sein - genauso wie es uns immer noch so vorkommt, als gäbe es den einen oder den anderen... du und ich, derjenige, der hat, derjenige, der nicht hat... das Recht des einen und das Recht des anderen.

ICH HABE EIN ANRECHT AUF WUNDER.

Wenn du dein Recht auf Wunder erklärst, bittest, fragst oder betest du nicht um etwas. Du erklärst eine TATSACHE. Und diese Anerkennung gehört dem SOHN, dem ERLÖSER, und nicht denen, die an Mangel, Verlust, Trennung und all die Illusionen dieser Welt glauben, die nicht von GOTTES GESETZEN abgeleitet sind.

Wir feiern unser Recht, das uns zusteht, weil wir sind, WER wir sind. Wir werden nur die ERLÖSUNG empfangen und anbieten, die in jeder Wahrnehmung dessen, was du glaubst, noch zu brauchen, vorhanden ist. Wünsch dir, was dir gehört. Und vergiss deine wahre IDENTITÄT nicht.